

Innovationspreis der deutschen Mobilitätswirtschaft 2023



Der „Innovationspreis der deutschen Mobilitätswirtschaft“ wird jährlich durch die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e. V. (DVWG) und ihren Förderkreis im Rahmen des Deutschen Mobilitätskongresses vergeben.

Warum dieser Preis?

BER, Pkw-Maut, Diesel-Skandal, marode Brücken, überlastete Infrastrukturen: Jüngst dominierten Negativschlagzeilen die Berichterstattung über die deutsche Mobilitätswirtschaft. Diese selektive öffentliche Wahrnehmung steht einer eindeutig bestehenden Leistungsfähigkeit und Kompetenz des Sektors gegenüber. Aus diesem Grund hat die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft beschlossen, die positive Wahrnehmung auf Entwicklungen und Leistungen der deutschen Mobilitäts- und Verkehrswirtschaft sowie der Ingenieurskunst zu schärfen und den Innovationspreis der Deutschen Mobilitätswirtschaft ins Leben gerufen. Dieser wird als ideeller Preis für besonders zukunftsfähige und richtungsweisende Lösungen im Bereich von Mobilität und Verkehr verliehen. Dabei richtet sich der verkehrsträgerübergreifende Fokus auf die hohe Qualität von „*Mobilitätslösungen Made in Germany*“.

Den SiegerInnen soll der Preis in den Kategorien

- Projekt / Produkt
- Sonderpreis Energieeffizienz
- Persönlichkeit

im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in der Frankfurter Paulskirche am 13. November 2023 überreicht werden. Das Bewerbungsverfahren wird von einer unabhängigen Fachjury bestehend aus ExpertInnen aus unterschiedlichen Bereichen der Mobilitätswirtschaft, des Verbandswesens und der Wissenschaft geleitet.

Hinweise zur Bewerbung

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise für die Einreichung Ihrer Bewerbung.

Preiskategorien

Eine aktive Bewerbung für den Innovationspreis der Deutschen Mobilitätswirtschaft ist für die Kategorien „Projekt/Produkt“ und den „Sonderpreis Energieeffizienz“ möglich.

„Projekt/Produkt“

Es sollte sich dabei um ein bereits am Markt erfolgreiches Produkt, Projekt oder eine Dienstleistungslösung in der Mobilitätswirtschaft handeln. Eine gewisse Marktreife sollte dabei bereits erreicht worden sein. Neuerungen im Bereich der Transport- und Mobilitätswirtschaft sollen erkennbar werden, die großes Potenzial für die Zukunft bieten.

„Sonderpreis Energieeffizienz“

Energieeffizientes Wirtschaften ist ein wesentlicher Faktor zur Erreichung der Klimaziele – auch in Verkehr und Logistik sowie verwandten Bereichen. Der diesjährige Sonderpreis wird für Erfolgsprojekte und Lösungen ausgelobt, die den Energieverbrauch und die klimarelevanten Emissionen im Verkehrssektor entscheidend sowie mess- bzw. nachweisbar reduzieren.

„Persönlichkeit“

In dieser Kategorie werden herausragende Persönlichkeiten geehrt, die sich mit hohem langjährigem persönlichem und fachlichem Engagement für den Fortschritt im Mobilitätsbereich eingesetzt und mit ihren Leistungen dafür wichtige Impulse gesetzt haben. Für diese Preiskategorie ist keine Bewerbung möglich.

Bewertungskriterien

Bitte arbeiten Sie die nachstehenden Vorteile deutlich und verständlich heraus, sodass die Jury eine zutreffende Bewertung vornehmen kann.

- Hoher Innovationscharakter
- Neuartigkeit und Originalität
- Technischer und funktionaler Mehrwert

- Wirtschaftlichkeit und Effizienz
- Nachhaltigkeit
- Übertragbarkeit (Transferpotenziale)

Teilnahmeberechtigung

Grundsätzlich sind für eine Bewerbung alle Personen, Organisationen und Unternehmen mit Sitz in Deutschland zugelassen.

Insbesondere möchte sich die DVWG als wissenschaftliche und verkehrsträgerübergreifende Vereinigung an folgende BewerberInnen wenden:

- Unternehmen der Transport- und Mobilitätsbranche
- Verkehrs- und Zulieferindustrie
- Beratungs- und Forschungseinrichtungen
- Universitäten und Hochschulen
- Kommunen und Regionen.

Veröffentlichung und Würdigung

Die PreisträgerInnen werden in vielfältiger Weise einer breiten Fachöffentlichkeit präsentiert und erreichen somit einen hohen Aufmerksamkeitsgrad:

- Persönliche Auszeichnung und Würdigung der PreisträgerInnen im Rahmen der feierlichen Preisübergabe in der Frankfurter Paulskirche am 13. November 2023
- Präsentation der Ergebnisse auf den folgenden Webportalen:
www.dvwg.de, www.deutscher-mobilitaetskongress.de, www.innovationspreis-mobilitaet.de sowie auf den Social Media-Kanälen der DVWG
- persönliche Kongressteilnahme und exklusive Präsentationsmöglichkeit auf dem Deutschen Mobilitätskongress am 13./14. November 2023 in Frankfurt am Main

Bewerbungsunterlagen

Füllen Sie zunächst das Kurzbewerbungsformular vollständig aus. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, weitere Dokumente zur Vervollständigung Ihrer Bewerbung hochzuladen (Zulässiges Format: pdf-Datei, Umfang max. 5 MB)

Inhalt:

- Exposé (Vorstellung des Projekts/Produkts, Beschreibung, Umfang max. 5 DIN A 4 Seiten als textliche Darstellung, Graphiken und Fotos zur Visualisierung möglich)
- Begründung des Vorschlags (max. 1 DIN A4 Seite)

Hinweis: Eine Bewerbung ist ausschließlich über die Bewerbungsmaske der Website möglich. Bei Überschreitung der Maximalangabe der vorgegebenen Seiten, kann eine Bewerbung leider nicht berücksichtigt werden.

Für Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.

Hauptgeschäftsstelle

Weißener Str. 16

13595 Berlin

Tel.: (030) 293 60 60

Fax: (030) 293 60 616

innovationspreis@dywg.de